



# die kirche

Evangelische Kirchengemeinde Wesseling

März 2019 bis Mai 2019

*„Mal ehrlich!  
Sieben Wochen  
ohne Lügen“*

*– Motto der  
Fastenaktion 2019  
„7 Wochen Ohne“*

**Seite 4: Spezial:** „7 Wochen Ohne“ – Was wäre, wenn ...

**Seite 8: Aus den Kirchen:** „Viele Hände gestalten Gemeinde“

– Bericht von der Gemeindeversammlung

---

<b>Gottesdienste</b>	<b>Veranstaltungen</b>
Besondere Gottesdienste & Andachten . . . . 16	Gemeinsam unterwegs ... nach Mainz. . . . .26
<b>Gottesdienstplan</b> . . . . .18/19	Sommerfest rund um die Apostelkirche . . . .27
Kirchentaxi-Fahrplan . . . . .19	Aktivitäten in unserer Gemeinde. . . . .32/33
<b>Geistliches Wort.</b> . . . . . 2	<b>Kurz &amp; knapp</b> . . . . . 28/29
<b>Spezial</b>	Mitarbeiterfeier . . . . .28
Was wäre, wenn ... Fasten evangelisch .... 4	<b>Geburtstage</b> . . . . .31
Aufrichtigkeit oder „Blümchenkultur“?. . . . 6	<b>Kirchenbuch</b>
<b>Aus den Kirchen</b>	Amtshandlungen November 2018 – Januar 2019:
Bericht von der Gemeindeversammlung . . . . 8	Taufen . . . . .25
Aus dem Presbyterium – Haushalt 2019. . . .12	Trauungen . . . . .25
Ehrenamt – Zukunftswerkstatt. . . . .13	Verstorbene . . . . .25
Neue Form der Konfiarbeit . . . . .14	Gottesdienste zum Ehejubiläum . . . . .25
Unsere Konfirmanden. . . . .15	<b>Adressen / Kontakte / Impressum</b>
Dankeschön aus Bethel. . . . .30	Pfarrbezirk I . . . . .34
<b>Kinder- und Jugendarbeit</b>	Pfarrbezirk II . . . . .34
Angebote & Events für Jugendliche	Gemeindepädagogin . . . . .34
und Kinder . . . . .20	Kantor . . . . .34
Gemeinsam unterwegs in den Ferien . . . . .22	Diakonie Michaelshoven . . . . .35
<b>Diakonie Michaelshoven</b>	Telefonseelsorge. . . . .35
Ein Vierteljahrhundert Kita Pustebume. . . .23	Gottesdienste St. Lucia und
Musik und Tanz im Präses-Held-Haus . . . .23	Präses-Held-Haus . . . . .35
<b>Kirchenmusik</b>	Blaues Kreuz, Ortsverein Köln . . . . .35
Musikkalender. . . . .24	Evangelische Kirchengemeinde Wesseling. . .35
	Evangelische Kirchengemeinde
	Wesseling im Netz. . . . .35
	Impressum. . . . .35

Titelbild: Pinocchio ist eine Kinderbuchfigur des italienischen Autors Carlo Collodi. Die Geschichte erzählt von einer Holzpuppe, die zum Leben erwacht. Pinocchios Nase wächst bei jeder Lüge beträchtlich, was ihn verrät und letztlich vom Lügen abbringt.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

## Liebe Leserin, lieber Leser,



Foto: Privat

### „Ganz ehrlich ...“ –

Wenn Menschen ein Gespräch mit diesen Worten beginnen, schrillen bei mir meist die Alarmglocken. Wer seine Ehrlichkeit wie eine Fahne vor sich herträgt, meint es mit seinem Gegenüber häufig gar nicht so ehrlich, sondern möchte diesen mit unlauteren Mitteln für sich oder seine Ansichten einnehmen.

Ganz ehrlich zu sein kann auch ganz schön unsensibel sein: „Du hast ja eine unangenehme Stimme, ich kann dir kaum zuhören!“ Ein solcher Satz wird mit Recht als Beleidigung empfunden. Denn niemand kann etwas für seine Stimme und jeder Mensch hat ein anderes Empfinden, was angenehm oder unangenehm ist.

Ehrlichkeit ist dann gut, wenn sie Gutes beim Mitmenschen im Schilde führt. Aus den biblischen Zeugnissen lese ich heraus: Wahrheit und Tat müssen in der Liebe zusammengebunden sein. Das kann auch bedeuten, dass wir mal Tacheles miteinander reden und Konflikte nicht immer hinter schönen Worten verbergen. Der Respekt dem anderen gegenüber erfordert es, aufrichtig zu sein. Auch Gemeindeleben braucht Aufrichtigkeit, sonst entsteht kein Vertrauen. Halte ich das aus? Bringe ich den Mut für die Wahrheit auf? Und wie sieht es mit meiner eigenen Wahrheit aus? Bin ich nur gut, wenn ich den Schein wahre? Oder gelingt es mir, auf die Wahrheit zu vertrauen, dass Gott mich hält, auch wenn es bei mir nicht so gut läuft?

Ich habe mir vorgenommen, es noch einmal neu mit der Wahrheit zu versuchen. In der Passionszeit möchte ich nach Möglichkeit auf kaschierende Unaufrichtigkeit verzichten und bewusster mit Wahrheit und Unwahrheit umgehen. Ich beteilige mich an der Fastenaktion „Mal ehrlich! 7 Wochen ohne Lügen“. Machen Sie doch auch mit! Informationen dazu erhalten Sie in diesem Heft. Ich bin sicher: mehr Wahrhaftigkeit tut gut!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine wahrhaft gute Zeit.

Herzlich  
Ihr

Kai Pleuser, Pfarrer im Probedienst

## Was wäre, wenn ...

### Fasten evangelisch und was das mit der Wahrheit zu tun hat

Fasten hat heute viele Gesichter: eine Zeitlang war Heilfasten populär. In diesem Verständnis erscheint Fasten als eine Variante der vielen Diäten, die – häufig in Kombination mit kommerziellen Angeboten – die erstaunlichsten Wirkungen versprechen. Ob Fasten gesund ist, darüber streiten sich die Geister. Schnell wird Fasten in diesem Zusammenhang aber zum Mittel der Selbstbestätigung: Schau, ich habe ein paar Kilo abgenommen; sieh mal, wie diszipliniert ich bin! Fasten wird in Kombination mit dem erreichten Ziel zur Leistung: Das habe ich erreicht!



Foto: stockphoto.com / Pascal Huet

**F**asten als religiöses Gebot oder gar religiöse Pflicht kann ebenfalls den Charakter einer Leistung bekommen. Als Ausdrucksform der Bußpraxis gelten Fastenvorschriften etwa in der katholischen Tradition bis weit in die Moderne hinein als verpflichtend. Das ganze Jahr war mit Speisevorschriften durchgetaktet. Das Augenmerk lag darauf, bloß nichts falsch zu machen, um Gott zu gefallen – oder dem Papst, dem Pfarrer oder dem Nachbarn.

Als Weg zum Heil haben die Reformatoren das Fasten vehement abgelehnt. Legendär ist das demonstrative Zürcher Wurstessen am ersten Sonntag der Fastenzeit, mit dem die Reformation des Reformators Ulrich Zwingli 1522 begann.

Worin besteht dann aber der Sinn einer Fastenzeit im evangelischen Verständnis? Die Reformation hat sich auf das biblische Verständnis besonnen. Im Jonabuch steigt der König von Ninive von seinem

Thron herab, legt seinen Purpurmantel ab und fastet mit der bei Gott in Ungnade gefallenen Stadtbevölkerung. Besinnung, Einkehr und Umkehr drücken sich in dem Ritual aus. Unterbrechung der gängigen Praxis ist notwendig, um sich auf Gott auszurichten.

Fasten bedeutet in dieser Tradition „auf Empfang schalten“, Raum schaffen für Neues: für neue Wahrnehmungen und neue Erfahrungen. Neues wahrzunehmen geht manchmal nicht ohne Verzicht: Wer die Sterne am Himmel sehen möchte, der muss das Umgebungslicht ausschalten, sonst sind sie nicht wahrzunehmen. So ist es auch mit der Wahrnehmung der Welt im Lichte der Wahrheit Gottes. Damit wir sie erkennen können, müssen wir andere Scheinwerfer, die allzu grelles Licht auf unser Leben werfen, mal abdimmern.

Fasten bietet auch die Chance, Dinge einmal anders zu machen: probier mal. Was wäre, wenn ich mal auf Chips, Schokolade oder Alkohol verzichte; was wäre, wenn ich auf die kleinen und großen Flunkereien einmal verzichte. Fastenzeit ist dann eine Zeit der genauen Wahrnehmung, wie es mir damit geht. Was tut mir gut? Woher kommen

Energiereserven, mit den ich nicht gerechnet habe? Vielleicht entdecke ich, dass ich im Gebet den Mut fassen kann, ehrlicher mit mir selbst und mit anderen zu sein.



Grafik: Pfeiffer

Fasten evangelisch – das ist keine Leistung und kein Müssen! Niemand schreibt mir vor, welcher Verzicht für mich gerade gut ist. Fasten ist Leben unter erhöhter Aufmerksamkeit. Fasten heißt auch, damit zu rechnen, dass Gott mir neu begegnet und mein Leben verändert. ◀

Den sieben Wochen der Fastenzeit 2019 sind jeweils ein Motto und eine Bibelstelle zugeordnet.

Unsere Anregung: Reservieren Sie sich in jeder Woche ein wenig Zeit, um darüber nachzudenken, wie Sie selbst mit Wahrheit umgehen wollen. Sie können dies auch gemeinsam mit anderen tun und in unsere Passionsandachten kommen (siehe Seite 16/17).

#### 1. Woche (6.-12. März)

##### Die Wahrheit suchen

Psalm 25,4-7

Im Alltag umgeben wir uns mit vielen kleinen Lügen und Schummeleien, Wahres und Unwahres ist kaum zu trennen. „Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich!“, so bitten wir Gott, wenn wir uns auf den steinigen Weg machen, die Wahrheit zu suchen.

#### 2. Woche (13.-19. März)

##### Die Wahrheit erkennen

1. Mose 3,1-7

Die Suche nach der Wahrheit führt auch zu ernüchternden Erkenntnissen. Wie Adam und Eva werden uns die Augen aufgetan! Der Wahrheit ins Gesicht zu sehen braucht Mut. Danach sieht alles anders aus und wir müssen uns neu orientieren.

#### 3. Woche (20.-26. März)

##### Ehrlich zueinander sein

Kolosser 3,8-11

Einander nicht zu belügen ist ein klares Ziel. Im alltäglichen Miteinander steht dem manches im Weg. Mal wollen wir den anderen schonen, mal gefallen. Wer bei der Wahrheit bleibt, zeigt Respekt vor seinem Gegenüber und ermöglicht wirkliche Begegnung. >>>

## Aufrichtigkeit oder „Blümchenkultur“? Ehrlichkeit braucht Mut und entsprechende Rahmenbedingungen

„Wir können uns hier alles sagen.“ Dieser Satz ist in vielen Unternehmen, Institutionen und auch in der Kirche geläufig. Wenn Unternehmensvertreter sich um neue Fachkräfte bemühen fällt er häufig. Das Signal: Wir pflegen einen offenen und verständnisvollen Umgang miteinander, so dass auch du dich hier wohlfühlen wirst. Ob das in der Praxis dann auch stimmt, ist eine andere Frage. Wenn Mitarbeiter dem Chef gegenüber anregen, den Umgang untereinander einmal auf den Prüfstand zu stellen, fällt der Satz ebenfalls häufig und meint: Das ist doch Zeitverschwendung, bei uns ist doch schon alles gut. Doch der Versuch des Abwiegelns verrät: Unter der Oberfläche ist nicht alles Gold, was glänzt.

In einer gut bekannten und angesehenen gemeinnützigen Organisation diagnostizierte ein Coach der Geschäftsführung: „Sie haben hier eine doppelböckige Kommunikation, einen ‚double bind‘.“ Es war dort verpönt, sich gegenseitig unangenehme Dinge zu sagen, besonders nicht von unten nach oben. „Blümchenkultur“ sagten die Mitarbeitenden dazu. Kritik wurde indirekt, zwischen den Zeilen, codiert vermittelt. Niemand konnte sich sicher sein, ob sich hinter dem Lob nicht doch scharfe Kritik versteckte. Ist die Kultur im Unternehmen so, dann fühlen sich viele nicht wohl.

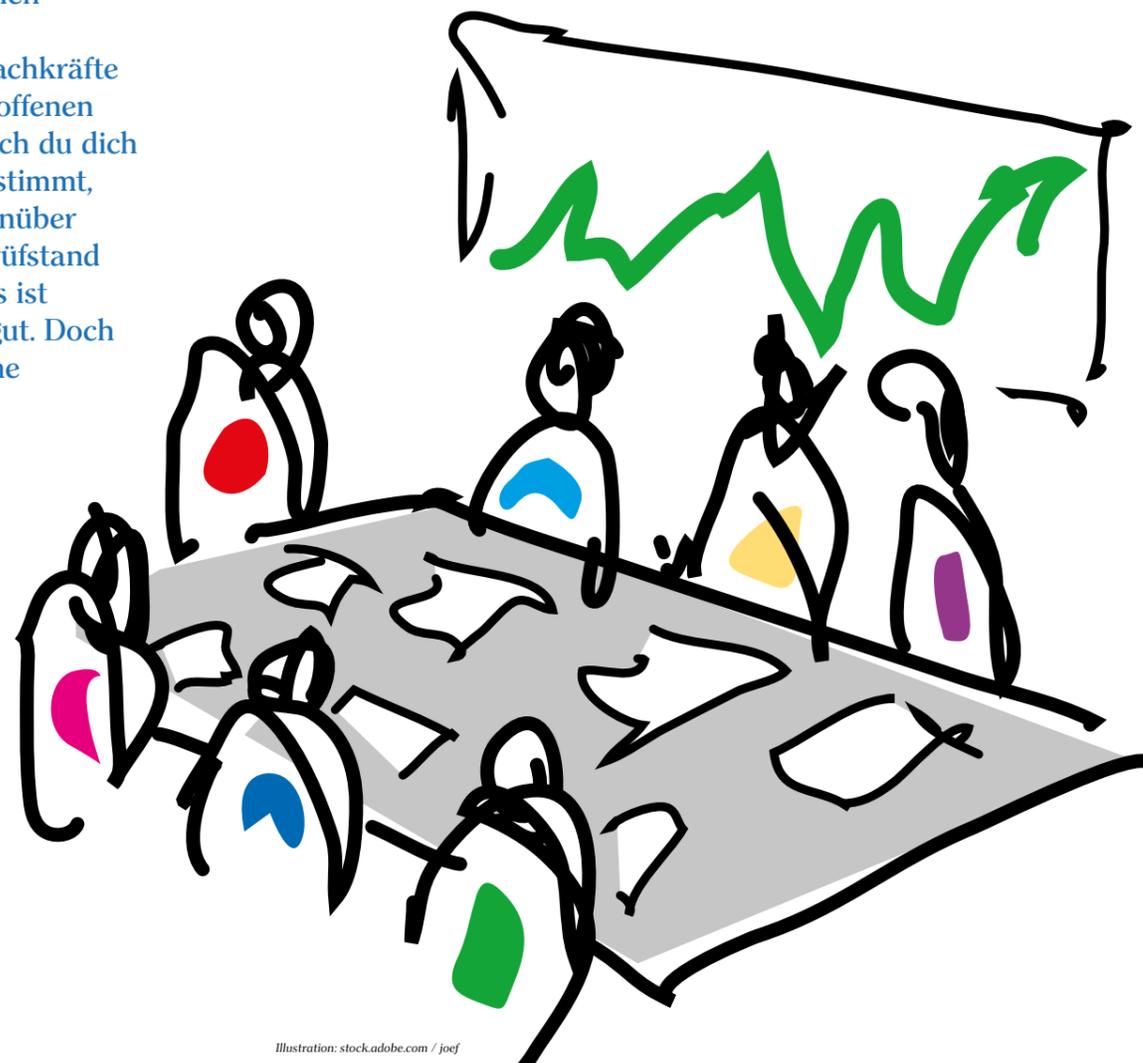


Illustration: stockadobe.com / joef

Arnd Brummer, Geschäftsführer der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“, betont: „Unser Motto für die Fastenzeit 2019 richtet sich nicht nur an jene, die aus böser Absicht die Unwahrheit sagen, sondern auch an Menschen, die aus Not, Angst und Höflichkeit lügen. Vor allem aber soll es auch Verantwortliche in Firmen, Schulen, Vereinen, Kirchengemeinden und Parteien ermuntern, über Führungsstil und Klima in den Gemeinschaften nachzudenken.“ Nur wer in seiner Abteilung, seiner Arbeitsgruppe, im Presbyterium dafür sorgt, dass mit Widerspruch respektvoll umgegangen wird, kann erwarten, dass auf Fragen auch ehrlich geantwortet wird.

„Blümchenkultur“ ist übrigens nicht nur am Arbeitsplatz verbreitet, sondern auch in Freundeskreisen oder in der Familie. Wer nicht mitzieht, steht schnell als Spaßverderber da oder als Verräter der Familientradition. Aber können so wirklich tiefgehende Freundschaften und Beziehungen wachsen und erhalten werden. Wie trägt eine solche Gemeinschaft, wenn es einem nicht so gut geht?

Verantwortung für eine gute Gemeinschaftskultur kann und sollte jede und jeder übernehmen. Dazu braucht es den Mut, Farbe zu bekennen. Wo der Glaube hilft, diesen Mut aufzubringen, ist er überzeugend. ◀ Kai Pleuser

### 4. Woche (27. März-2. April) Sich selbst nicht belügen

2. Samuel 12,1-7

Mitunter ist es schwierig, beim Blick in den Spiegel das eigene Gesicht zu ertragen. Sich selbst was vorzumachen – auch das ist eine Lüge! Die ungeschminkte Wahrheit über mich selbst kann wehtun, aber sie bringt mich zurück zu mir.

### 5. Woche (3.-9. April) Wahrhaftig leben

1. Johannes 3,16-18

Sagen und Tun müssen zusammenpassen, damit wir glaubwürdig sind. Wenn es bei Lippenbekenntnissen bleibt, strafen diese unsere Reden Lügen. Wahrhaftig leben, das heißt lieben, nicht nur „mit Worten, mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit“.

### 6. Woche (10.-16. April) Für die Wahrheit streiten

Apostelgeschichte 17,16-24

Die Wahrheit braucht Zeugen und Fürsprecher: Manchmal muss man aufstehen und sie starkmachen, wenn die Lüge sie zu verdecken droht. Das kann mit Konflikten einhergehen, aber das Ringen darum ist ein Wert an sich.

### 7. Woche (17.-22. April) Die Wahrheit erwarten

Johannes 14,1-7

Wie sehr wir uns auch um die Wahrheit bemühen, manchmal bleibt der Blick verstellt. Gottes Wahrheit übersteigt unser Suchen und Ringen – sie findet uns, auch wenn wir den Weg aus den Augen verlieren.

Weitere Informationen zur Fastenaktion finden Sie unter

[www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de)

Dort erhalten Sie auch den Fastenkalender, der sie 47 Tage lang mit Denkanstößen in Text und Bild versorgt.

Das Gleiche bietet auch die App „7 Wochen Ohne 2019“ auf dem Smartphone, die im iTunes- und im Google-Play-Store erhältlich ist. ◀

# „Viele Hände gestalten Gemeinde“ – Bericht von der Gemeindeversammlung

50 Gemeindeglieder erlebten am Freitag, den 18. Januar 2019, eine informative Gemeindeversammlung im Begegnungszentrum an der Apostelkirche. Es wurden alle Themen angesprochen, welche die Gemeinde zur Zeit bewegen.

„Die neuen Kleider der Gemeinde“  
Das neue, einheitliche Öffentlichkeitskonzept wurde unter der Überschrift „Die neuen Kleider der Gemeinde“ von Kai Pleuser vorgestellt. Gemeindebrief, Homepage, Facebook-Präsenz sind mit neuem Logo und einheitlichem Design als Angebote der Evangelischen Kirchengemeinde Wesseling



Grafik: pixabay.com



erkennbar. Kai Pleuser betonte, dass das Presbyterium mit diesen Werkzeugen die Menschen innerhalb und außerhalb der Gemeinde besser erreichen will.

Der neue Gemeindebrief stieß überwiegend auf gutes Echo – mit anderem Papier wird er ab der zweiten Ausgabe vom Gewicht her „leichter“ gemacht. Das kommt den Gemeindebriefausträgern zugute. Die Kosten sind trotz des doppelten Formats nur von 51 Cent auf 62 Cent je Heft gestiegen.



Die neue Internetadresse [www.evangelisch-wesseling.de](http://www.evangelisch-wesseling.de) hat die bisherige Domain [www.krapoda.de](http://www.krapoda.de) abgelöst.



Seite 4: **Spezial:** „7 Wochen Ohne“ – Was wäre, wenn ...  
Seite 8: **Aus den Kirchen:** „Viele Hände gestalten Gemeinde“  
– Bericht von der Gemeindeversammlung



### Zukunftswerkstatt

„Ehre, wem Ehre gebührt“: Corinna Mey lud zur Zukunftswerkstatt Ende Januar ein. Im Rahmen des Wochenendes geht es um neue Ideen und Impulse für die Gemeindegemeinschaft (Näheres dazu finden Sie auf Seite 13).

### Schutz vor sexualisierter Gewalt

Zum Schutz vor sexualisierter Gewalt erarbeitet die Gemeinde derzeit ein Schutzkonzept. „Das Konzept dient der Prävention. Wir wollen Kinder und Jugendliche fit und selbstbewusst machen, Haupt- und Ehrenamtliche schulen und sensibilisieren für Fragen sexualisierter Gewalt, und im Falle eines Falles nach einem klaren Interventionsplan für den Schutz von Kindern und Jugendlichen handeln,“ so Pfarrer Rüdiger Penczek.

### Konfirmandenarbeit

Die Neugestaltung der Konfirmandenarbeit erläuterte Corinna Mey: Künftig gibt es nur noch ein Jahr Konfirmandenunterricht. Konfirmiert wird, wer im Konfirmationsjahr 14 Jahre alt wird. An die Stelle des 14-tägigen Unterrichts treten nun 8 Diensttage, zwei Fahrten, zwei Ausflüge und zwei Samstage; das bewährte Konfi-Praktikum wird beibehalten. Die Zahl der Konfirmanden nimmt ab; nur etwa zwei Drittel der potenziellen Konfirmanden melden sich tatsächlich an. Es soll aber weiterhin je eine Konfirmation in beiden Kirchen geben (Näheres dazu finden Sie auf Seite 14).



Foto: Corinna Mey

### Presbyteriumswahl

Pfarrer Gerd Veit machte deutlich, dass zur Presbyteriumswahl am 1. März 2020 Kandidaten gesucht werden; drei der zehn Presbyter können bei der Wahl nicht mehr antreten. Der Termin für die offiziellen Wahlvorschläge ist September 2019. Aber auch vorher ist jede Erklärung, sich zur Wahl stellen zu wollen, sehr willkommen.



Foto: Horst Fuller

Kandidat kann werden, wer Gemeindeglied und zwischen 18 und 75 Jahre alt ist. Ansprechpartner sind die Pfarrer.

### Situation der Chöre

Kantor Thomas Jung berichtete über die Situation der Chöre: Kantorei, Cantisto und Seniorensingkreis schrumpfen leider stark. Neu ist die Kooperation mit der Albert-Schweitzer-Schule, wo Thomas Jung den Kinderchor übernommen hat, und der Gospelchor an St. Andreas, den Thomas Jung leitet. Beide Chöre werden auch bei uns in der Gemeinde zu hören sein.



Foto: epd-Bild





Foto: Ulf Lotz

### Finanzsituation der Gemeinde

Die Finanzsituation der Gemeinde erläuterte Finanzkirchmeister Klaus Selinger anhand des Haushalts 2019 (siehe separater Bericht Seite 12). Als Fazit kann gesagt werden: „Wir sind keine arme Kirchengemeinde, haben ca. 2,2 Mio. EUR Rücklagen und werden auch in den nächsten Jahren ein ausgeglichenes Ergebnis erreichen.“ Entsprechend den Aussagen der Landeskirche wird wohl für die nächsten 10 Jahre der Rückgang der Gemeindegliederzahl durch die aufgrund des steigenden Lohnniveaus steigenden Kirchensteuereinnahmen kompensiert werden. Wesseling hat allerdings mit 1,9% pro Jahr einen gegenüber dem Kirchenkreis Köln-Süd doppelt so hohen Rückgang an Gemeindegliedern zu verkraften.

### Abschied von der Dankeskirche

Gerd Veit zeigte auf, wie der Abschied von der Dankeskirche gestaltet werden soll:

- Persönlicher Abschied: die Kirche wird dafür offen sein
- Abschied der Gruppen und Kreise: wird von diesen gestaltet
- Abschied der Gemeinde im Entwicklungsgottesdienst am 30. Juni um 15:00 Uhr. Anschließend werden die Altargeräte in einer „Prozession“ zur Kreuzkirche getragen, wo sie ihre neue Heimat finden werden.



Foto: Horst Faller

Der Pfingstgottesdienst am 10. Juni soll musikalisch besonders gestaltet werden.

Der letzte Abendmahls-Gottesdienst findet am Samstag, den 22. Juni, statt.

Die Dankeskirche bleibt als Gebäude und Gotteshaus erhalten. Die Dankeskirche wird nach der Entwidmung von der Adventisten-Gemeinde Bonn in Erbpacht übernommen. Die Adventisten sind eine evangelische Freikirche, die zur Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) gehört.



Foto: Claudia Veit

### Barrierefreier Zugang zur Kreuzkirche

„Wir machen den Weg frei“: der barrierefreie Zugang zur Kreuzkirche nimmt Gestalt an. Auf dem Vorplatz wird auf der Seite des Glockenturms für 23.000 EUR eine Rampe gebaut. Dabei werden auch die Treppenstufen erneuert.



Fotoanimation: Horst Faller

### Personalangelegenheiten

Unter Personalangelegenheiten informierte Pfarrer Rüdiger Penczek über den Probedienst von Kai Pleuser, der sich für zwei Jahre in Wesseling mit Mentor Pfarrer Gerd Veit auf den Pfarrdienst vorbereitet.

Helga Bach, Küsterin der Dankeskirche, wird im November in den Ruhestand treten. Pfarrer Rüdiger Penczek bedankt sich im Namen der Gemeinde für ihre Arbeit, die sie mit ganzem Herzen und immer freundlich zugewandt verrichtet hat.

Pfarrer Hendrik Budde wird weiterhin in Wesseling mit 50% zur Entlastung von Synodalassessor Rüdiger Penczek tätig sein.



Foto: Claudia Veit

Helga Bach läutet die Dankeskirchenglocke von Hand.

### Verschiedenes

Zum Punkt Verschiedenes brachte Ulf Schwenke mit einem humorvollen Nachruf auf das alte Blättchen die Zuhörer zum Schmunzeln und bekam wohlverdienten Applaus.

Pfarrer Rüdiger Penczek berichtete noch über die Spende an die Gesundheitsstation in Tabora/Tansania, die durch Einzelspenden, vom Gemeindegottesdienst am 1. Advent, eine Zuwendung des Kirchenkreises und die Aufstockung seitens des Presbyteriums insgesamt 4.000 EUR betrug. ◀



Foto: G. Hölzer

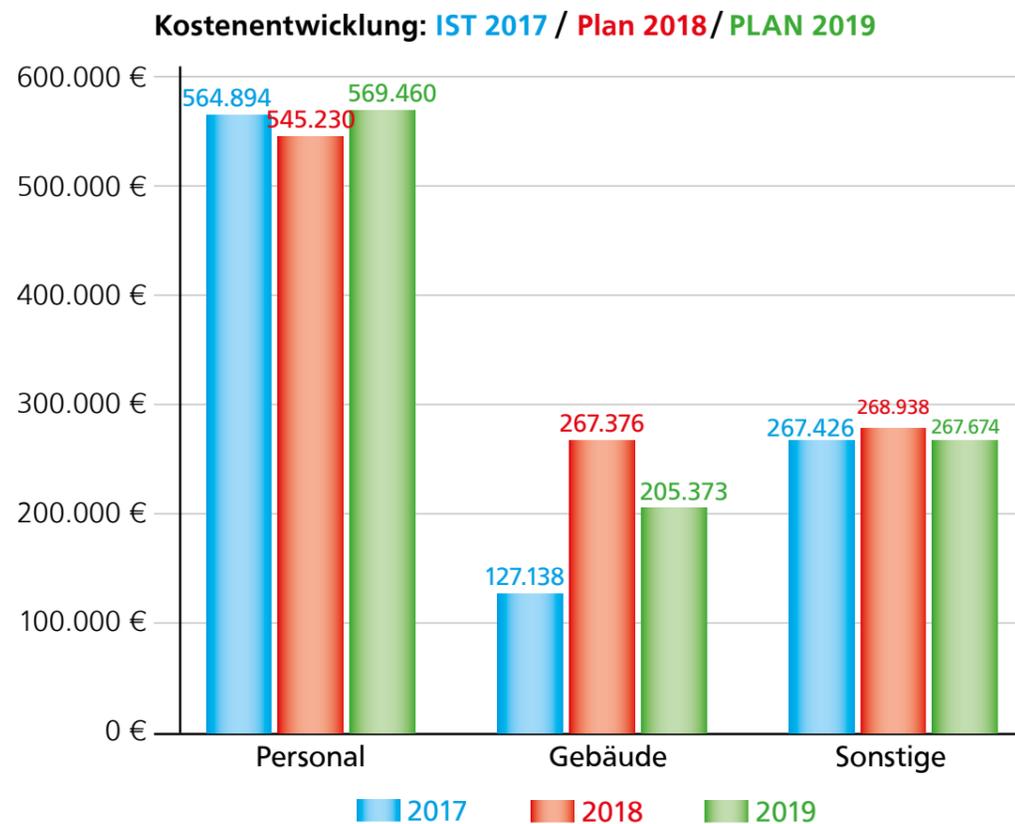
Kindervorsorgeuntersuchung: Sehr großer Andrang von Müttern mit ihren Kindern auf der Veranda der Gesundheitsstation.

## Aus dem Presbyterium Haushalt 2019

Das Presbyterium hat den Haushalt 2019 mit einem Gesamtvolumen von ca. 1,1 Millionen EUR verabschiedet.

Der Aufwand für Personal steigt durch die Tarifierhöhungen; die Anzahl der Mitarbeitenden bleibt gleich. Bei den Gebäuden wirken sich die für 2018 geplanten, aber zum Teil nach 2019 verschobenen Großreparaturen aus.

Nach Jahresergebnissen in 2016 und 2017 in Höhe von ca. 200.000 EUR rechnen wir für 2019 und die nächsten Jahre mit einem ausgeglichenen Ergebnis.



Die in der Vergangenheit erfolgten außergewöhnlichen Erträge durch Ausschüttungen des Kirchenverbandes Köln und Region und des Kirchenkreises werden künftig deutlich geringer ausfallen.

Die Rücklagen der Gemeinde betragen Ende 2017 ca. 2,2 Mio. €, davon waren 700.000 EUR Pflichtrücklage für die Instandhaltung der Gebäude. ◀

## Ehrenamt – Zukunftswerkstatt

Unsere Gemeinde ist vielfältig, lebendig, bunt – aber das soll uns nicht davon abhalten, noch vielfältiger, lebendiger und bunter zu werden.



Bei der Zukunftswerkstatt am 26. und 27. Januar überlegten Jugendliche und Erwachsene gemeinsam, was unserer Gemeinde bereichern würde, und haben Herzensprojekte erarbeitet.

Viele tolle Ideen sind entstanden, wurden angedacht und entwickelt und schnell stand fest: Wir brauchen weitere Menschen, die mitmachen, die sich begeistern lassen und ihre Ideen einbringen. Und wir haben festgestellt, dass es uns wichtig ist, miteinander im Gespräch zu sein und voneinander zu wissen.

Daher soll es nun dreimal jährlich ein „Austauschtreffen Ehrenamt“ geben. Hierzu sind alle eingeladen, die unser Gemeindeleben bereits aktiv mitgestalten oder zukünftig möchten. Wir laden aus allen Gruppen und Kreisen einen Vertreter ein sowie alle, die sich in Projekten, besonderen Gottesdiensten o.Ä. engagieren wollen.

**1. Treffen für Ehrenamtliche und Multiplikatoren:  
Dienstag, den 26. März,  
19:00 Uhr in der Kreuzkirche**

Zudem wird es einen Newsletter für Ehrenamtliche geben. Wenn Sie diesen beziehen möchten, schreiben Sie bitte eine Mail mit dem Betreff:  
Newsletter Ehrenamt an [corinna.mey@ekir.de](mailto:corinna.mey@ekir.de) ◀

### Ehrenamt praktisch:

Wir suchen Austräger für einige Straßen in Wesseling, die 4 x jährlich unseren Gemeindebrief „die kirche“ verteilen:

- 30 Stück: Kastanienweg
- 35 Stück: Carl-von-Joest-Straße, Fichtenweg, Tannenweg
- 46 Stück: Elsterweg, Zeisigweg, Meisenweg, Bussardweg
- 48 Stück: Petersburgstraße, Lohrbergweg, Löwenburgweg
- 66 Stück: Josef-Zimmermann-Straße, Nordstraße, An St. Germanus
- 79 Stück: Bonner Straße, Südstraße, Eichsfelder Straße
- 82 Stück: Am neuen Garten, Balderichstraße, Alfons-Müller-Platz
- 134 Stück: Im Blauen Garn
- 60 Stück: Keldenicher Straße

Sollten Sie einen Bezirk übernehmen können, wenden Sie sich bitte an Corinna Mey.

## Neue Form der Konfirmandenarbeit

Im Mai startet das neue einjährige Konfirmandenmodell. Alle Jugendlichen, die im Jahr 2006 geboren wurden, können sich nach dem Vorstellungsgottesdienst der aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden anmelden:

- in der Kreuzkirche am 17. März um 9:30 Uhr oder
- in den Apostelkirche am 24. März um 11:00 Uhr

### Die Konfirmandenzeit beinhaltet

- je 8 Diensttage in der Kreuzkirche und der Apostelkirche, an denen ein zweistündiges Treffen am späten Nachmittag stattfindet
- 2 Samstage, an denen ein Thema und der Gottesdienst am nächsten Tag vorbereitet werden
- eine Fahrt von Mittwoch bis Sonntag nach Altenkirchen
- eine Wochenendfahrt
- 2 Ausflüge
- eine Übernachtungsaktion in der Kirche
- ein ca. sechsstündiges Gemeindepraktikum
- regelmäßige Besuche von Gottesdiensten

Die Dienstagstreffen finden in den jeweiligen Kirchen statt, alle anderen Termine sind gruppenübergreifend.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Sollte jemand keine persönliche Einladung nach Hause erhalten haben, kommen Sie dennoch bitte zu einem der Anmeldetermine. ◀



Foto: Corinna Mey

## UNGERE KONFIRMANDEN:



Grafiken:Pfeffer

Der Vorstellungsgottesdienst für den Bezirk Dankes- und Kreuzkirche wird am Sonntag, dem 17. März, um 9:30 Uhr in der Kreuzkirche gefeiert.

Am Sonntag Jubilate, dem 12. Mai, werden um 10:00 Uhr von Pfarrer Gerd Veit sieben Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Kreuzkirche konfirmiert:

Der Vorstellungsgottesdienst für den Bezirk Apostelkirche wird am Sonntag, dem 24. März, um 11:00 Uhr in der Apostelkirche gefeiert.

Am Sonntag Kantate, dem 19. Mai, werden um 10:00 Uhr von Pfarrer Hendrik Budde 16 Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Apostelkirche konfirmiert:



### Hinweis:

In unserer Online-Ausgabe dürfen wir nicht ohne Zustimmung der Betroffenen deren Namen im Internet veröffentlichen. Wir verzichten daher aus organisatorischen und rechtlichen Gründen auf die Veröffentlichung.

## Besondere Gottesdienste und Andachten

### Familiengottesdienste in der Apostelkirche

Lebendiger Gottesdienst für Groß und Klein – mit Freddy, der vorwitzigen Handpuppe, mit lebendig erzählten Bibelgeschichten und kleinen Theaterstücken. Im Anschluss gibt es im Begegnungszentrum eine Suppe und selbstgebackenen Kuchen.

Die nächsten Gottesdienste, jeweils um 11:00 Uhr, sind am:  
10. März, 14. April und 12. Mai.

### Konfi-Kirche in der Kreuzkirche

Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich nach der ersten Lesung des Gottesdienstes im Konfirmandenraum, um sich eigene Gedanken zum Gottesdienst-Leitthema zu machen.

Der nächste Gottesdienst ist am 31. März um 9:30 Uhr.

### Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

Altenwohnheim St. Lucia

mittwochs: 6. März / 3. April / 8. Mai

Uhrzeit: 15:30 Uhr

Präses-Held-Haus

mittwochs: 13.+27. März / 10.+24. April / 8.+22. Mai

Uhrzeit: 10:30 Uhr

### Passionsandachten in der Dankeskirche

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten 2019

Die Andachten feiern wir jeweils samstags um 18:00 Uhr in der Dankeskirche.

In diesem Jahr hören wir Texte aus dem Passionsbericht des Evangelisten Matthäus.

Ausgehend von der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“: Mal ehrlich! stehen die einzelnen Andachten unter den Themen:

- 9. März 2019 – Die Wahrheit suchen
- 16. März 2019 – Die Wahrheit erkennen
- 23. März 2019 – Ehrlich zueinander sein
- 30. März 2019 – Sich selbst nicht belügen
- 6. April 2019 – Wahrhaftig leben
- 13. April 2019 – Für die Wahrheit streiten

### Feierabendmahl am Gründonnerstag, 18. April

Am Gründonnerstag lädt die Gemeinde um 18:00 Uhr zu einem Feierabendmahl im Rahmen eines zentralen Gottesdienstes in die Kreuzkirche ein.

### Gottesdienste am Karfreitag, 19. April

9:30 Uhr Kreuzkirche: Gottesdienst mit Abendmahl

11:00 Uhr Apostelkirche: Gottesdienst mit Abendmahl

### Gottesdienste am Ostersonntag, 21. April

6:00 Uhr Kreuzkirche:  
Am Ostermorgen feiern wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus im Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen. Nach dem Gottesdienst laden wir Sie zu einem gemeinsamen Osterfrühstück herzlich ein.

9:30 Uhr Kreuzkirche:  
Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen

11:00 Uhr Apostelkirche:  
Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen

11:00 Uhr Dankeskirche:  
Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen

### Zentraler Gottesdienst am Ostermontag, 22. April

Wir feiern einen zentralen Gottesdienst um 9:30 Uhr in der Kreuzkirche.

### Zentraler Gottesdienst am Himmelfahrtstag, 30. Mai

An diesem Tag feiern wir einen zentralen Gottesdienst mit Abendmahl um 9:30 Uhr in der Kreuzkirche.



## Gottesdienste und Andachten

## Apostelkirche, Antoniusstraße 8

Tag	Datum	Uhr	Prediger	Gottesdienst ...
Sonntag	3. März	11:00	Rüdiger Penczek	mit Abendmahl; Kirchentaxi
Sonntag	10. März	11:00	Rüdiger Penczek	Familiengottesdienst
Sonntag	17. März	11:00	Hendrik Budde	
Sonntag	24. März	11:00	Hendrik Budde	mit Vorstellung der Konfirmanden
Sonntag	31. März	11:00	Gerd Veit	
Sonntag	7. April	11:00	Rüdiger Penczek	mit Abendmahl (Saft); Kirchentaxi
Sonntag	14. April	11:00	Rüdiger Penczek	Familiengottesdienst
Karfreitag	19. April	11:00	Hendrik Budde	mit Abendmahl
Ostersonntag	21. April	11:00	Rüdiger Penczek	mit Abendmahl
Sonntag	28. April	11:00	Gerd Veit	
Sonntag	5. Mai	11:00	Anke Fuhr	mit Abendmahl; Kirchentaxi
Sonntag	12. Mai	11:00	Rüdiger Penczek	Familiengottesdienst
Sonntag	19. Mai	10:00	Rüdiger Penczek	Konfirmation
Sonntag	26. Mai	11:00	Rüdiger Penczek	Zentraler Gottesdienst anschließend Sommerfest

## Dankekirche, Waldstraße 103, Urfeld

Tag	Datum	Uhr	Prediger	Gottesdienst ...
Samstag	9. März	18:00	Gerd Veit	1. Passionsandacht
Sonntag	10. März	11:00	Gerd Veit	
Samstag	16. März	18:00	Kai Pleuser	2. Passionsandacht
Samstag	23. März	18:00	Gerd Veit	3. Passionsandacht
Samstag	30. März	18:00	Markus Wieland	4. Passionsandacht
Samstag	6. April	18:00	Gerd Veit	5. Passionsandacht
Samstag	13. April	18:00	Gerd Veit	6. Passionsandacht
Sonntag	14. April	11:00	Gerd Veit	
Ostersonntag	21. April	11:00	Gerd Veit	mit Abendmahl
Sonntag	12. Mai	11:00	n.n.	

## Kreuzkirche, Kronenweg 67

Tag	Datum	Uhr	Prediger	Gottesdienst ...
Sonntag	3. März	9:30	Gerd Veit	
Sonntag	10. März	9:30	Anke Fuhr	
Sonntag	17. März	9:30	Gerd Veit	mit Vorstellung der Konfirmanden und Abendmahl (Saft)
Sonntag	24. März	9:30	Gerd Veit	
Sonntag	31. März	9:30	Gerd Veit	
Sonntag	7. April	9:30	Rüdiger Penczek Gerd Veit	Jubiläumsgottesdienst anlässlich 25 Jahre Kita „Pustebblume“
Sonntag	14. April	9:30	Gerd Veit	
Gründonnerstag	18. April	18:00	Hendrik Budde	Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl
Karfreitag	19. April	9:30	Gerd Veit	mit Abendmahl
Ostersonntag	21. April	6:00 9:30	Gerd Veit Gerd Veit	mit Abendmahl mit Abendmahl
Ostermontag	22. April	9:30	Gerd Veit	Zentraler Gottesdienst
Sonntag	28. April	9:30	Gerd Veit	
Sonntag	5. Mai	9:30	Anke Fuhr	
Sonntag	12. Mai	10:00	Gerd Veit	Konfirmation
Sonntag	19. Mai	9:30	Rüdiger Penczek	mit Abendmahl (Saft)
Christi Himmelfahrt	30. Mai	9:30	Gerd Veit	Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl



Das Kirchentaxi zur Apostelkirche für Berzdorfer und Godorfer Kirchenbesucher fährt am:

**3. März, 7. April und 5. Mai**

Ab Godorf: 10:30 Uhr Ecke Buchfinkenstraße/Am Eulengarten  
10:35 Uhr Immendorfer Straße (ehem. Bürgerstube)  
Ab Berzdorf: 10:40 Uhr Erlenweg 12  
10:45 Uhr Hauptstraße 165 (hinter der Tankstelle)  
10:50 Uhr Entenfangstraße

Kurzfristig können sich bei Gottesdiensten und Andachten Veränderungen ergeben. Beachten Sie daher auch bitte unsere Webseite [www.evangelisch-wesseling.de](http://www.evangelisch-wesseling.de), facebook [evangelischekirchewesseling](https://www.facebook.com/evangelischekirchewesseling) und die Aushänge an den Kirchen.

## Angebote / Events für Jugendliche und Kinder

### Offener Jugendtreff

donnerstags von 18:00 – 20:00 Uhr  
in den Jugendräumen der Apostelkirche  
Kickern, Dart, Bastelangebote, Gesellschaftsspiele, quatschen ...  
Komm vorbei und bring gerne Freunde mit!

### Monatliches Spieleangebot!

Wir laden Menschen ab 14 Jahre an jedem 3. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst in der Apostelkirche zum Spielen von Brett- und Kartenspielen in das Begegnungszentrum ein.  
Brötchen, Butter und Getränke sind vorhanden und wir bitten, etwas zum Buffet beizutragen.  
Nächster Termin: Sonntag, 17. März



Foto: Christine Erichsen

### Events

(für Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren)

Freitag, 22. März, 18:00 – 21:00 Uhr  
„Schwing die Kugel!“  
Wir wollen gemeinsam Kegeln gehen. Dich erwarten abwechslungsreiche Kegelspiele und nette Leute.  
Kostenbeteiligung ohne Getränke: 3,00 EUR  
Ort: SportOase, Im kleinen Mölchen 36-40, 50389 Wesseling



Foto: pixabay.com / capri23 auto

Freitag, 5. April, 18:00 – 21:00 Uhr  
Malwerkstatt  
Du bist gerne kreativ, schwingst gerne Pinsel oder bringst Farbe auf Papier und Leinwand? Dann melde dich an zu einem bunten Kunstabend. Auf dich warten viele unterschiedliche Materialien und Ideen, die zum künstlerischen Experimentieren einladen.  
Ort: Jugendraum der Apostelkirche

Freitag, 24. Mai, 18:00 – 22:00 Uhr  
Kellerkino  
Ein gemütlicher Kinoabend mit 2 Filmen (lass dich überraschen), Popcorn und Getränken erwartet dich und deine Freunde.  
Der Eintritt ist frei.  
Ort: Jugendkeller der Kreuzkirche

### Teamer/in werden?\*

Gesucht werden Jugendliche, die Lust haben, sich für andere zu engagieren. Möchtest du mitmachen bei Kinderangeboten, Ferienaktionen, in der Konfiarbeit, bei Gottesdiensten oder Events? Wir brauchen dich und freuen uns auf deine Unterstützung!

**Zusätzliche Informationen und Anmeldungen bei Jugendleiterin Corinna Mey**  
E-Mail: [corinna.mey@ekir.de](mailto:corinna.mey@ekir.de)  
Telefon: 0 15 77 / 6 44 87 27



**Volleyball**  
Für Spielerinnen und Spieler ab 16 Jahre  
Turnhalle in der Mainstraße  
donnerstags: 18:00 – 20:00 Uhr  
Auskunft: Wolfgang Förster, Telefon 0 22 32 / 2 95 90

### Angebote für Kinder

**Krabbelgruppe**  
Für Kinder unter einem Jahr, mittwochs 10:00 – 12:00 Uhr  
in der Kreuzkirche.  
Laura Karaboya-Ece, Telefon 01 78 / 8 32 99 57

**Spielgruppe Kunterbunt**  
Für Kinder von ca. einem Jahr bis zum Eintritt in den Kindergarten, freitags von 10:00 – 11:30 Uhr  
im Begegnungszentrum an der Apostelkirche.  
Beitrag 4,00 EUR je Termin.  
Infos und Leitung:  
Ulrike Bresch, Telefon 0 22 32 / 4 29 87



Foto: Pixabay.com

## Gemeinsam unterwegs in den Ferien

### Kinderfreizeit für 8- bis 11-Jährige in die Jugendherberge Koblenz auf der Festung Ehrenbreitstein, 23. bis 26. April, Preis: 150,00 EUR, 16 Plätze

Die Jugendherberge liegt oben auf einem Berg mit einem tollen Blick auf das Deutsche Eck. Wir schlafen in 6-Bett-Zimmern und haben einen Gruppenraum, in dem wir singen, basteln und spielen können.

Die Jugendherberge ist Teil der Festung Ehrenbreitstein. Von dort aus können wir spannende Ausstellungen besuchen, den Abenteuerspielplatz nutzen und Ausflüge in die nähere Umgebung machen.

Team : Corinna Mey, Lea Faber, Ramona Meinert und n.n.

### Jugendfreizeit für 11- bis 14-Jährige in das Sommercamp in den Niederlanden 17. Juli bis 26. Juli, Preis: 350,00 EUR, nur noch wenige freie Plätze!

Das Sommercamp ([www.heino.nl](http://www.heino.nl)) ist ein großes Freizeitgelände für mehrere Jugendgruppen. Wir bewohnen ein eigenes Haus mit 6-8 Bett-Zimmern. Das Gelände bietet uns einen Badesee mit Inseln und Sandstrand, Disco, Sporthalle, Schwimmbad, Kletterparcours, Kino, u.v.m.

Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm im Camp, Stadtausflüge, Workshops, Musik, Ausflug in einen Freizeitpark ([www.walibi.nl](http://www.walibi.nl)), Campolympiade, Strandaufenthalte, spannende Aktionen rund ums Wasser und vieles mehr! Dabei bleibt natürlich auch genug Zeit zum Erholen.

Team: Alexandra Dingerkus, Corinna Mey, Leoni Kütter und n.n.

### Jugendfreizeit für 14- bis 17-Jährige nach Oosterzee in den Niederlanden, 9. bis 18. August, Preis: 350,00 EUR, 25 Plätze

Wir wohnen im Gruppenhaus „Friesland“ am Tjeukemeer mit Mehrbettzimmern und Selbstversorgerküche. Das Gelände bietet ein Fußball- und Volleyballfeld, einen Grill- und Lagerfeuerplatz und es liegt direkt am Sandstrand mit eigenem Bootssteg.

Jeder nimmt sein Fahrrad mit, damit wir vor Ort mobil sind und die Umgebung erkunden können. Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Gruppenprogramm mit Ausflügen, spannenden Aktionen rund ums Wasser sowie sportliche und kreative Angebote!

Team: Corinna Mey, Daniel Ruiling, Emma März und David Meinert

Anmeldeflyer liegen in den Gemeindezentren aus und sind auf unserer Homepage abrufbar. ◀

## Ein Vierteljahrhundert Kita Pustebblume



**25** Jahre ist es nun her, dass im April 1994 die Kita Pustebblume ihre Türen für die (nicht nur) Keldenicher Kinder öffnete.

25 Jahre arbeiten auch schon fünf der heute zehn Mitarbeiterinnen zusammen, das ist fast wie eine Silberhochzeit.

25 Jahre und ein Wechsel in der Trägerschaft – 15 Jahre in Trägerschaft der Evangelischen Kirchengemeinde und 10 Jahre Diakonie Michaelshoven – haben an unserer Verbundenheit zur Evangelischen Kirchengemeinde (fast) nichts verändert. Viele vertraute Personen der Gemeinde sind im Laufe der Jahre gegangen, wir sind noch da.

25 Jahre Kita Pustebblume – ein Grund zu feiern.

Den Auftakt machen wir am 7. April mit einem Festgottesdienst für Klein und Groß in der Kreuzkirche mit anschließendem Empfang.

Am 15. Juni findet dann ab 15:00 Uhr das große Fest in und um die Kita statt. Es gibt ein buntes Programm mit einem Mitmachkonzert und abwechslungsreichen Aktionen für die Kinder und einem Live-Konzert der Wesslinger Band „ToMess“.

Zum Gottesdienst und zu unserem Jubiläumfest laden wir alle, die sich mit unserer Kita verbunden fühlen, ganz herzlich ein, ganz besonders auch unsere ehemaligen Familien. Wir freuen uns darauf, mit allen zu feiern und in Erinnerungen zu schwelgen. ◀

*Das Team der Kita Pustebblume*

## Musik und Tanz im Präses-Held-Haus

**Am Sonntag, den 21. April, findet um 15:00 Uhr im Präses Held Haus ein Osterkonzert mit dem „Salonduo Moccaccino“ statt.**

Mit Evergreens der 20er bis 40er Jahre, legendären Schlagern, Melodien aus Operette und Musical, Kaffeehaus- und Salonmusik bieten die beiden Künstlerinnen Unterhaltungsmusik der besonderen Art. Bei Kaffee und Kuchen sind alle eingeladen einen schönen Nachmittag zu verbringen.

**Im Mai gibt es gleich zwei Highlights, zu denen wir gerne einladen möchten:**

Am 1. Mai tanzen wir ab 15:00 Uhr mit der Trachtentanzgruppe „Der fröhliche Kreis“ in den Mai.

Dort gibt es Gelegenheit sich selbst zu bewegen, auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Besonders möchten wir auf den Auftritt der Sopranistin Susanne Hoffmann am Sonntag, den 5. Mai, um 16:00 Uhr aufmerksam machen.**

Susanne Hoffmann bietet Unterhaltung mit Gesang, Schauspiel und Komik. Ihr Repertoire umfasst Chansons, Schlager der 20er und 30er Jahre und Wiener Kaffeehausmusik. Durch ihre humorvolle und herzliche Art bietet die Chansonette ausgezeichnete Unterhaltung.

Alle sind ganz herzlich eingeladen, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen. ◀

## Musikkalender März 2019 – Mai 2019

### Mittwoch um sieben

**Kreuzkirche**  
Mittwoch, 6. März, 19:00 Uhr

### Familiengottesdienst mit Cantina-Band

**Apostelkirche**  
Sonntag, 10. März, 11:00 Uhr

### Passionsandacht mit Elisabeth Lilge, Querflöte

**Dankeskirche**  
Samstag, 16. März, 18:00 Uhr

### Passionsandacht mit Helga Unger-Heitsch und Sabina Schult, Blockflöten

**Kreuzkirche**  
Samstag, 30. März, 18:00 Uhr

### Mittwoch um sieben mit Kantorei

**Kreuzkirche**  
Mittwoch, 3. April, 19:00 Uhr

### Passionsandacht mit Kantorei

**Dankeskirche**  
Samstag, 13. April, 18:00 Uhr

### Karfreitaggottesdienst mit Andreas Cantow, Bariton

**Apostelkirche**  
Freitag, 19. April, 11:00 Uhr

### Ostergottesdienst mit Kantorei

**Kreuzkirche**  
Sonntag, 21. April, 9:30 Uhr

### Familiengottesdienst mit Cantina-Band

**Apostelkirche**  
Sonntag, 12. Mai, 11:00 Uhr

### Konfirmation mit Kantorei

**Kreuzkirche**  
Sonntag, 12. Mai, 10:00 Uhr

### Konfirmation mit Johannes Bongartz und Thomas Jung

**Apostelkirche**  
Sonntag, 19. Mai, 10:00 Uhr

### Gottesdienst und Sommerfest mit Cantina-Band und Cantisto

**Apostelkirche**  
Sonntag, 26. Mai, 11:00 Uhr

### Mittwoch um sieben

**Kreuzkirche**  
Mittwoch, 5. Juni, 19:00 Uhr

## Amtshandlungen: November 2018 – Januar 2019

### Taufen

Sieben Personen wurden vom November 2018 bis Januar 2019 getauft und damit in die Evangelische Kirchengemeinde Wesseling aufgenommen.

Die Gemeinde gratuliert den Täuflingen, ihren Eltern, Familien und Paten.

### Trauungen

Im Zeitraum vom November 2018 bis Januar 2019 wurden drei Paare in der Evangelischen Kirchengemeinde kirchlich getraut.

Die Gemeinde gratuliert den frisch Vermählten von ganzem Herzen.

### Verstorben

In den Monaten November 2018 bis Januar 2019 wurden 25 Menschen aus der Evangelischen Kirchengemeinde kirchlich bestattet und Gottes Liebe befohlen.

Die Gemeinde betet für ihre Angehörigen, dass sie getröstet werden und Wege ins Leben finden.

### Gottesdienste zum Ehejubiläum

Gerne feiern wir mit Ihnen anlässlich eines Ehejubiläums einen Gottesdienst oder beziehen solche Jubiläen in Gemeindegottesdienste ein, oder wir gratulieren Ihnen persönlich am Tag der Feier.

Unser aktuelles Gemeindegliederverzeichnis zeigt nur an, ob jemand verheiratet ist oder nicht. Bitte rufen Sie die Pfarrer oder das Gemeindebüro an, wenn Sie eine solche Feier oder einen Besuch wünschen, denn dann können wir gemeinsam planen und Termine abstimmen.

### Hinweis:

In unserer Online-Ausgabe dürfen wir nicht ohne Zustimmung der Betroffenen deren Namen im Internet veröffentlichen.  
Wir verzichten daher aus organisatorischen und rechtlichen Gründen auf die Veröffentlichung.

## Gemeinsam unterwegs ...

### Auf den Spuren von Chagall und Gutenberg

In diesem Jahr führt uns der Gemeindeausflug am Samstag, den 18. Mai, nach Mainz. Doch neben den Mainzelmännchen und dem Mainzer Karneval gibt es noch ganz andere Schätze zu entdecken.



Foto: pixabay.com / erge

#### Das blaue Wunder

In der Kirche St. Stephan warten eindrucksvolle Chagall-Fenster darauf, bestaunt zu werden. Sie wurden ab 1978 von Marc Chagall gestaltet, der sie als Beitrag zur jüdisch-deutschen Aussöhnung verstanden wissen wollte.

Bei einer Führung durch die Kirche gibt es viele interessante Details zu entdecken. Nach einem optionalen gemeinsamen Mittagessen lädt die Altstadt dazu ein, im eigenen Tempo erkundet werden. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, das Gutenberg-Museum zu besichtigen.

#### Gutenberg-Museum

Hier erlebt man die Geschichte von Druck, Buch und Schrift „live“: Im Zentrum der Mainzer Altstadt, gegenüber dem Mainzer Dom, liegt eines der ältesten Buch- und Druckmuseen der Welt.

Zu den größten Schätzen des Museums gehören zwei originale Gutenberg-Bibeln aus der Mitte des 15. Jahrhunderts. Auch die rekonstruierte Gutenberg-Werkstatt zählt zu den Hauptattraktionen.



Foto: Dieter Schütz / pixelfoto.de

#### Informationen und Anmeldung

Der Gemeindeausflug ist für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren geeignet. Die Wegstrecken in Mainz durch die Altstadt werden zu Fuß zurückgelegt, auf vielen Wegen gibt es Kopfsteinpflaster.

Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 22,00EUR beinhaltet die Busfahrt, die Führung in St. Stephan und den Eintritt in das Gutenberg Museum.

Abfahrt hinter der Apostelkirche am Mühlenweg um 9:00 Uhr.

Abfahrt an der Kreuzkirche um 9:15 Uhr. Rückkehr gegen 20:00 Uhr.

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich bei Corinna Mey.

Der Teilnehmerbeitrag muss bei der Anmeldung überwiesen werden. ▶

## „Frieden ... macht mein Leben reicher!“ Sommerfest rund um die Apostelkirche

Am Sonntag, 26. Mai, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Wesseling zum Sommerfest ein. Die Gemeinde feiert gemeinsam – es geht los mit einem zentralen Gottesdienst um 11:00 Uhr in der Apostelkirche.

Im Anschluss erwartet alle großen und kleinen Besucher rund um die Apostelkirche und das Begegnungszentrum ein abwechslungsreiches Programm: Live Musik der Cantina-Band, Kreistanz zum Mitmachen, Bewegungsspiele für Kinder, ein Mitmach-Kunst-Event und vieles mehr.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.evangelisch-wesseling.de](http://www.evangelisch-wesseling.de) ▶



Fotos: Uli Lotz; Fotocollage: Horst Fröller

## WELTGEBETSTAG



### Weltgebetstag 2019

Aus Slowenien kommt in diesem Jahr der Weltgebetstag zu uns. Slowenien präsentiert sich zu Recht als Land der Vielfalt. Von den mächtigen Gebirgszügen der Julischen Alpen über die sanften Weinberge der Pannonischen Ebene bis hin zu venezianischen Küstenstädtchen hat der kleine EU-Staat viel zu bieten. Die Frauen aus Slowenien laden ein, viel über dieses Land zu erfahren. In Wesseling feiern wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, den 8. März, um 16:30 Uhr in St. Andreas.

Alle Männer, Frauen und Kinder sind herzlich eingeladen. Im Anschluss gibt es für die Gottesdienstbesucher landestypische slowenische Köstlichkeiten zum Verzehr. ◀

### Kulinarische Einladungen des Kreuzkirche-Kirchencafé-Team:

#### Karnevalsfrühschoppen

Es gibt belegte Brötchen, Suppe und Kölsch am Karnevalssonntag, den 3. März, ab 12:00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Kreuzkirche.

#### „Frisch in den Frühling“

Leckeres und gesundes Mittagessen am Sonntag, den 24. März, ab 12:00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Kreuzkirche.

#### Waffelnachmittag

Gemütliches Beisammensein in der Kreuzkirche bei Kaffee, Tee und frischen Waffeln mit Kirschen und Sahne am Sonntag, den 5. Mai, von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. ◀

#### Kinder-Frühling-Secondhandbasar

Kinderkleidung, Spielsachen, Zubehör und was das Herz begehrt, finden Sie auf dem Kindersecondhand-Markt am Samstag, den 30. März, in der Kreuzkirche von 11:00 – 13:00 Uhr.

Informationen und Anmeldung bei Ulrike Bresch, Telefon 02232 / 42987 ◀

## Mitarbeiterfeier



Foto: Uli Lotz

Mitarbeiterfeier am 6. Januar 2019 in der Kreuzkirche.

### Christi-Himmelfahrt am 30. Mai

Nach dem zentralen Gottesdienst mit Abendmahl in der Kreuzkirche am Tag Christi Himmelfahrt, dem 30. Mai, ist auch in diesem Jahr eine Wanderung geplant.



Foto: Claudia Veit

Archivbild vom Wandertag im Jahr 2014

#### Ansprechpartner für Interessenten:

Pfarrer Gerd Veit, Telefon: 02236 / 48380.

Natürlich trifft man sich auch in diesem Jahr anschließend mit denen, die nicht mitwandern konnten zu einem gemütlichen Grillabend an der Kreuzkirche. ◀

#### Diakoniesammlung

Die Adventssammlung im vergangenen Jahr erbrachte die stolze Summe von 1.480,00 EUR.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender! ◀



## Deutscher Evangelischer Kirchentag

Über das Fronleichnam-Wochenende (19. – 23. Juni) findet dieses Jahr der Deutsche Evangelische Kirchentag statt, diesmal relativ nah bei uns, nämlich in Dortmund.

Es lohnt sich, dort für einen Tag (oder mehrere) hinzufahren und zu erleben, wie lebendig, aktuell, politisch und kulturell vielfältig Kirche sich in unserer heutigen Zeit präsentiert.

Informationen zum Programm des Kirchentages finden Sie auf [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de) ◀



Foto: Lotz

## Dankeschön aus Bethel

Viele hilfreiche Projekte des Kinder- und Jugendhospizes in Bethel werden von unserer Gemeinde über die Kreuzkirche-Kirchencafé-Aktion „Kuchen für Kinder“ und mit dem Erlös des Second-Hand-Büchertisches in der Kreuzkirche unterstützt.

Nachfolgend ein paar anschauliche Informationen aus Bethel über die Arbeit für und mit den Kindern und ein herzliches Dankeschön für alle Spenden. ◀



### Musiktherapie im Kinder- und Jugendhospiz Bethel

Musiktherapie im Kinder- und Jugendhospiz Bethel, das kann bedeuten, einmal tüchtig auf die Pauke zu hauen! Spielfreude und emotionaler Ausdruck stehen im Vordergrund. Die erkrankten Kinder, aber auch Eltern und Geschwister freuen sich über die Möglichkeit, zu singen und zu musizieren. Dabei machen sie immer



wieder wertvolle Erfahrungen mit besonderen Klängen und erleben Gemeinschaft. Manche Kinder musizieren selber, andere profitieren vom Zuhören und Lauschen. In der Musiktherapie kommen dabei besondere Instrumente zum Einsatz. Reich an Obertönen und Vibration ermöglichen sie

die Wahrnehmung mit dem ganzen Körper und helfen, zu entspannen.

Musik im Kinderhospiz heißt den Rhythmus des Lebens zu spüren, zu singen, zu lachen und sich zu freuen. Aber es heißt auch in unserem Hospizlied: „Gibt es auch mal schwere Zeiten, wird man uns begleiten, in Liebe und in Hoffnung sehen, dass Sonnenstrahlen nie vergehen.“

Für Ihre Spende, die diese Arbeit unterstützt hat, bedanken wir uns ganz herzlich!

(Anna Bergemann-Siegmund, Musiktherapeutin)

## Herzlichen Glückwunsch

... allen Geburtstagskindern, die im März, April und Mai Geburtstag haben.

Alles Gute und Gottes Segen!



Foto: Dagmar Zechel / pixelflo.de

### Hinweis:

In unserer Online-Ausgabe dürfen wir nicht ohne Zustimmung der Betroffenen deren Namen im Internet veröffentlichen. Wir verzichten daher aus organisatorischen und rechtlichen Gründen auf die Veröffentlichung.

## Aktivitäten in unserer Gemeinde

## Frauenhilfe / Frauenkreis

Apostelkirche

mittwochs: 6.+20. März / 3. April / 15.+29. Mai

Uhrzeit: 15:00 – 16:00 Uhr

Dankeskirche

mittwochs: 13.+27. März / 10.+24. April / 8.+22. Mai

Uhrzeit: 15:00 – 16:00 Uhr

Kreuzkirche

mittwochs: 6.+20. März / 3. April / 15.+29. Mai

Uhrzeit: 14:30 – 16:00 Uhr

## Bibelgesprächskreise

Apostelkirche

montags: Termine auf Anfrage

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Kontakt: Charlotte Schneider, Tel.: 0 22 36 / 5 90 61

Dankeskirche

donnerstags: Termine auf Anfrage

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Kontakt: Sabine Kaminski, Tel.: 0 22 36 / 4 79 22

Kreuzkirche

donnerstags: 14.+28. März / 11. April / 9.+23. Mai

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Leitung: Gerd Veit

## Männerkreis

Dankeskirche

mittwochs: 13. März / 10. April / 8. Mai

Uhrzeit: 20:00 – 22:00 Uhr

Kontakt/Leitung: Gerd Veit

## Senioren-Café

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

dienstags: 12.+26. März / 9. April / 7.+21. Mai

Uhrzeit: 15:00 – 17:00 Uhr

## Seniorenachmittag

Kreuzkirche

donnerstags: 7. März / 4. April / 2. Mai

Uhrzeit: 15:00 – 17:00 Uhr

Kontakt/Leitung: Gisela Boelke, Tel.: 0 22 36 / 8 31 28

## Offener Spieletreff

Kreuzkirche

montags: 14:30 – 17:30 Uhr

Kontakt/Leitung: Ursula Karl, Tel.: 0 22 36 / 4 85 00

Kreativgruppe  
„Nadel & Faden“

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

dienstags: 12.+26. März / 9.+30. April / 14.+28. Mai

Uhrzeit: ab 20:00 Uhr

Kontakt/Leitung: Manuela Dreher, Tel.: 0 22 32 / 5 0 24 12

Frauentreff  
„Mittwoch für mich“

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

mittwochs: 6. März / 3. April / 8. Mai

Uhrzeit: ab 19:30 – 22:00 Uhr

Kontakt/Leitung: Corinna Mey, Tel.: 0 22 36 / 94 90 60

Koordinationstraining mit  
Rhythmus und Musik

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

donnerstags: 9:30 – 11:00 Uhr

Kontakt/Leitung: Susanne Biermann, Tel.: 0 22 32 / 5 0 70 61

ErlebniSTanz für Einsteiger  
Kostenpflichtig

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

mittwochs: 9:30 – 11:00 Uhr

Kontakt/Leitung: Susanne Biermann, Tel.: 0 22 32 / 5 0 70 61

donnerstags: 19:00 – 20:30 Uhr

Kontakt/Leitung: Brigitte Pieper, Tel.: 0 22 03 / 9 09 57 40

Chinesische Gesundheits-  
übungen Qigong  
Kostenpflichtig

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

montags: 9:00 – 10:30 Uhr

Kontakt/Leitung: Barbara Bachmann, Tel.: 0 22 36 / 4 48 74

## Chor „Cantisto“

Apostelkirche

freitags: 20:00 – 21:30 Uhr

Kontakt: Michael Kämmerer, Tel.: 0 22 36 / 3 8 49 99

## Kantorei

Kreuzkirche

dienstags: 20:00 – 21:45 Uhr

Leitung: Thomas Jung, Tel.: 0 22 36 / 3 31 43 78

## Seniorenringkreis

Kreuzkirche

donnerstags: 9:30 – 11:00 Uhr

Termine: 14.+28. März / 11. April / 9.+23. Mai

Leitung: Thomas Jung, Tel.: 0 22 36 / 3 31 43 78

Gitarrenensemble  
„Sechs-Uhr-Dreißig“

Begegnungszentrum an der Apostelkirche

montags: 19:00 – 19:45 Uhr

Leitung: Johannes Bongartz, Tel.: 0 22 21 / 1 22 4 58

## Jugendband „Cantina“

Apostelkirche

donnerstags: 18:45 – 19:45 Uhr

Leitung: Johannes Bongartz, Tel.: 0 22 21 / 1 22 4 58

Kurzfristig können sich bei den angegebenen Terminen und Zeiten Veränderungen ergeben. Beachten Sie daher auch bitte unsere Webseite [www.evangelisch-wesseling.de](http://www.evangelisch-wesseling.de), facebook evangelischekirchewesseling und die Aushänge an den Kirchen.

**Pfarrbezirk I**

Zuständigkeitsbereich:  
Wesseling-Süd, Keldenich  
Urfeld

**Pfarrer:**  
**Gerd Veit**  
Erftstraße 1  
50389 Wesseling  
Sprechzeiten:  
Nach Vereinbarung  
Telefon: 0 22 36 / 4 83 80  
Fax: 0 22 36 / 8 49 8 26  
E-Mail:  
gerd.veit@ekir.de

**Pfarrer im Probedienst:**  
**Kai Pleuser**  
Sprechzeiten:  
nach Vereinbarung  
Telefon: 0 22 28 / 7 1 03 40 35  
E-Mail:  
kai.pleuser@ekir.de

**Kreuzkirche /  
Gemeindezentrum**  
Kronenweg 67, 50389 Wesseling  
**Küster:**  
**Hubert Aldenhövel**  
Telefon: 0 22 36 / 9 4 90 72  
E-Mail:  
hubert.aldenhoevel@ekir.de

**Dankeskirche**  
Waldstraße 103, Urfeld  
**Küsterin:**  
**Helga Bach**  
Telefon: 0 22 36 / 5 4 2 3

**Pfarrbezirk II**

Zuständigkeitsbereich:  
Wesseling-Nord, Berzdorf,  
Godorf

**Pfarrer:**  
**Rüdiger Penczek**  
Mühlenweg 117  
50389 Wesseling  
Sprechzeiten:  
dienstags 18:45 – 19:30 Uhr  
im Begegnungszentrum und  
nach Vereinbarung  
Telefon: 0 22 36 / 4 24 26  
Fax: 0 22 36 / 9 4 77 61  
E-Mail:  
ralph-ruediger.penczek@ekir.de

**Pfarrer:**  
**Hendrik Budde**  
Sprechzeiten:  
dienstags 18:45 – 19:30 Uhr  
im Begegnungszentrum und  
nach Vereinbarung  
Telefon: 0 22 32 / 3 40 84 56  
E-Mail:  
hendrik.budde@ekir.de

**Apostelkirche /  
Begegnungszentrum (BZ)**  
Antoniusstraße 8  
Telefon: 0 22 36 / 4 81 60  
**Küsterin:**  
**Leja Alberg**  
Telefon: 0 22 36 / 8 4 04 07

**Gemeindepädagogin /  
Jugendreferentin /  
Ehrenamtkoordinatorin**

**Corinna Mey**  
Kronenweg 67  
50389 Wesseling  
Sprechzeiten:  
Nach Vereinbarung  
Telefon: 0 22 36 / 9 4 90 60  
Mobil: 0 15 77 / 6 44 87 27  
E-Mail:  
corinna.mey@ekir.de

**Kantor**

**Thomas Jung**  
Telefon: 0 22 36 / 3 31 43 78  
E-Mail:  
thomas.jung@ekir.de

**Diakonie Michaelshoven**

**Evangelische  
Kindertagesstätten**  
„Apfelbaum“  
Alfterstraße 16  
Telefon: 0 22 36 / 4 84 52

„Arche Noah“  
Kastanienweg 58  
Telefon: 0 22 36 / 4 34 59

„Pustebblume“  
Kronenweg 151  
Telefon: 0 22 36 / 8 40 7 30

**Ev. Seniorenwohnheim /  
Tagespflege**

„Präses-Held-Haus“  
Alfterstraße 2  
Telefon: 0 22 36 / 8 88 40

„Café mittendrin“  
im Präses-Held-Haus  
Telefon: 0 22 36 / 8 88 4-5 50

**Helfende Hände Wesseling**  
Schnelle und unkomplizierte  
Hilfen im Alltag  
Telefon: 0 22 36 / 7 01-3 40

**Gottesdienste St. Lucia und  
Präses-Held-Haus**

**Pastorin Verena Mieke**  
Informationen beim  
evangelischen Gemeindebüro

**Telefonseelsorge**

Telefon: 0800 / 1 11 01 11

**Blaues Kreuz  
Ortsverein Köln****Beratungsstelle Köln**

Telefon: 0 22 1 / 5 2 79 79  
Gruppen für Alkohol- und  
Medikamentenabhängige  
sowie deren Angehörige.

Sprechzeiten:  
montags von 19:30 – 21:30 Uhr  
Kreuzkirche, Kronenweg 67

**Kontakt:**  
**Waltraud Rühl**  
Telefon: 0 22 36 / 4 73 44

**Evangelische  
Kirchengemeinde Wesseling**

**Evangelisches Gemeindebüro**  
Evangelische  
Kirchengemeinde Wesseling  
Kronenweg 67  
50389 Wesseling

Öffnungszeiten:  
montags – freitags 10 – 12 Uhr

Telefon: 0 22 36 / 4 95 80  
Fax: 0 22 36 / 8 40 2 11  
E-Mail:  
wesseling@ekir.de

**Bankverbindung**

**KD Bank**  
IBAN:  
DE03 3506 0190 1015 0991 31  
BIC:  
GENODED1DKD

**Evangelische Kirchengemeinde  
Wesseling im Netz:**

**Internet:**  
www.evangelisch-wesseling.de

**facebook:**  
evangelischekirchewesseling

**YouTube:**  
angedacht

**Impressum**

Herausgeber: *Evangelische Kirchengemeinde Wesseling* | Verantwortlich für den Inhalt: *Gerd Veit*  
Redaktionskreis: *Kai Pleuser, Corinna Mey, Klaus Selinger, Kirsten Steiner*  
Titelbild: *stock.adobe.com / joef* | Fondbild Rückseite: *Horst Faller*  
Layout: *Horst Faller, 0 22 36 / 4 02 88, DP-HorstFaller@t-online.de, Köln-Godorf*  
Druck: *Warlich Druck RheinAhr GmbH & Co.KG* | Auflage: 5.000  
Internet: *www.evangelisch-wesseling.de*  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: *23. April 2019*

*März 2019*

*Wendet euer Herz  
wieder dem Herrn zu,  
und dient ihm allein.*

1. Samuel 7,3

*April 2019*

*Jesus Christus spricht:  
Siehe, ich bin bei euch alle Tage  
bis an der Welt Ende.*

Matthäus 28,20

*Mai 2019*

*Es ist keiner wie du,  
und ist kein Gott außer dir.*

2. Samuel 7,22